

IFB-NEWS

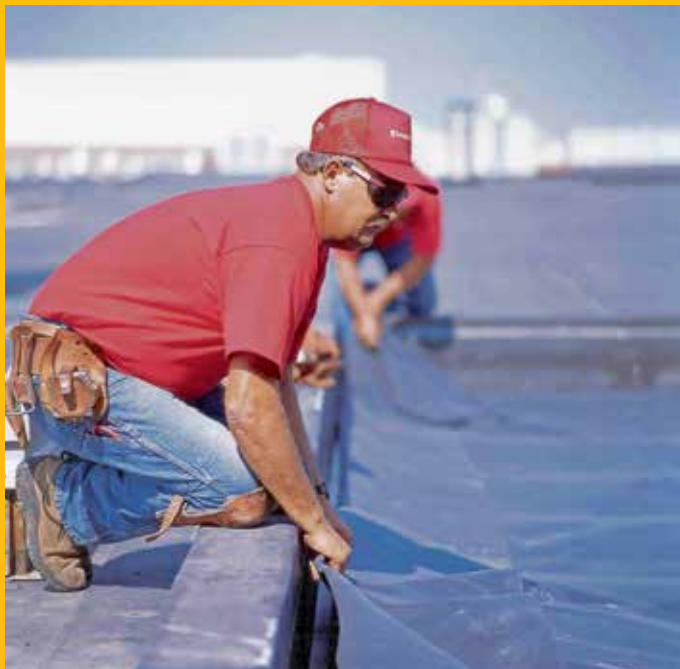


Foto: Firestone

Das aktuelle Jahr birgt sehr viele Überraschungen. Waren wir Anfang Mai noch mehr als zuversichtlich, dass wir für den Bauwerksabdichter ein Berufsbild im Zuge der im Parlament abzustimmenden Gewerbeform feiern können, kam Ende Mai die Ernüchterung, als die politische Koalition aufgelöst und somit auch der Beschluss zur Gewerbeform prolongiert wurde. Aus heutiger Sicht, wenn wir die Aussagen so mancher Politiker richtig interpretieren, gibt es tendenziell wieder das politische Bestreben, den Zugang zum Gewerbe zu erleichtern, was bedeutet, dass Dach-, Keller-, Nassräume-, Beckenabdichtungen auch in Zukunft jeder, der sich dazu berufen fühlt, ausführen kann.

Das bringt unsere Abdichtungsunternehmen wieder massiv in Bedrängnis, insbesondere was die Preis- und Ausbildungssituation betrifft. Wir haben in Österreich bereits stolze 253 Unternehmen, in denen ein oder mehrere Mitarbeiter einen IFB-Bauwerksabdichterausweis im Zuge eines Lehrgangs erhalten haben. Die überwiegende Anzahl dieser Unternehmen hat „IFB-geprüfte Mitarbeiter“, etwa zehn Prozent beschäftigen „IFB-zertifizierte Mitarbeiter“. Der Unterschied liegt in der Dauer der Ausbildung.

Änderungen in der Ausbildung

Hinsichtlich der Ausbildungsdauer treten ab September 2017 Änderungen in Kraft (siehe www.ifb.co.at): Der „IFB-geprüfte Bauwerksabdichter“ (mindestens ein Tag Theorie inklusive Prüfung und zwei Tage Praxis inklusive Prüfung) nennt sich in Zukunft „Bauwerksabdichter mit Grundausbildung in Theorie und Praxis“ und muss mindestens 24 Lehreinheiten inklusive Prüfung umfassen (also keine signifikante Änderung).

Der „IFB-zertifizierte Bauwerksabdichter“ mit aktuell mindestens drei Tagen Theorie inklusive Prüfung und mindestens zwei Tagen Praxis inklusive Prüfung wird zum „Bauwerksabdichter mit Höherqualifizierung in Theorie und Praxis“. Hier wird in Zukunft eine Mindestausbildungsdauer von 88 Lehreinheiten er-

wartet. Dies entspricht einer Verdoppelung der Ausbildungszeit (siehe Tabelle Höherqualifizierung in Theorie und Praxis). Warum wurde die Ausbildungsdauer erhöht? Dies hängt mit dem NQR (Nationaler Qualifikationsrahmen) zusammen, damit wir ausreichend Bewertungspunkte für den Handwerker erhalten. Es wird eine Übergangsfrist von drei Jahren für jene Bauwerksabdichter geben, die den „IFB-zertifizierten Bauwerksabdichter“ mit aktuell mindestens drei Tagen Theorie inklusive Prüfung und mindestens zwei Tagen Praxis inklusive Prüfung erlangt haben. Diese Kollegen können spezielle Ausbildungsmodule besuchen, wo sie ein „Upgrade“ erhalten, um den Status „Bauwerksabdichter mit Höherqualifizierung in Theorie und Praxis“ zu erlangen.

Rezertifizierung der Handwerker bis Höherqualifizierung: alle 2 Jahre

Rezertifizierung bei Personenqualifizierung: alle 3 Jahre (siehe Tabelle 1)

Handwerker, welche die Facharbeiterausbildung ohne Lehrabschlussprüfung (z. B. in Steiermark oder Tirol) absolviert haben, fallen zukünftig unter die „Bauwerksabdichter mit Personenqualifizierung in Theorie und Praxis“. Der Mindestausbildungsumfang beträgt 185 Lehreinheiten (ausschließlich technische und abdichtungsspezifische Inhalte). Um öffentliche Förderungen von Ausbildungsorganisationen zu erhalten, kann von diesen aber auch ein längerer Ausbildungsumfang gefordert werden (vielfach sind dann in der Ausbildungszeit auch noch personenbildende Themen integriert oder ist es ein Praktikum in einem ausführenden Unternehmen nachzuweisen, etc.) (siehe Tabelle 2).

Auch wenn zurzeit in Österreich der politische Weg nicht ganz absehbar ist – die Ausbildung zum Bauwerksabdichter gibt es auch weiterhin, in reformierter Gestaltung und angepasst an europäische Ausbildungstendenzen vom IFB. Für Fragen steht das Team des IFB jederzeit gerne zur Verfügung!

Tabelle 1: Höherqualifizierung in Theorie und Praxis

	Minimum an Einheiten
Theorie Technik 1 Dachabdichtung	8
Theorie Technik 2 Dachabdichtung, Qualitätssicherung	8
Theorie Technik 3 Bauschutzabdichtung, Abdichtung erdberührter Bauteile, Nassraumabdichtung	7
Prüfung Theorie Technik schriftlich	1
Theorie gesamt	24
Handwerk Praxis 1 Bitumenbahnen	8
Handwerk Praxis 2 Kunststoffbahnen	8
Handwerk Praxis 3 Kunststoffbahnen	8
Handwerk Praxisprüfung	24
Praxis gesamt	48
Branchenspezifische Nachweise Zeugnisse, Diplome etc. in Fachtheorie oder Verarbeitungspraxis	16
Gesamte Mindestausbildungsdauer	88

Tabelle 2:

Personenqualifizierung in Theorie und Praxis

	Minimum an Einheiten
Theorie Technik 1 Dachabdichtung	28
Theorie Technik 2 Bauschutzabdichtung	2
Theorie Technik 3 Nassraum-, Behälterabdichtung	4
Theorie Technik 4 Abdichtung erdberührter Bauteile	8
Theorie Technik 5 Abdichtung befahrbarer Bauteile	4
Theorie Technik 6 Bauschadensanalyse	4
Theorie Technik 7 Qualitätssicherung, Monitoring	4
Prüfung Theorie Technik schriftlich	3
Theorie gesamt	57
Arbeitssicherheit	8

Brandschutz	4
Rettung, Ersthelfer	4
Baurecht	4
Prävention, Recht gesamt	57
Handwerk Praxis 1 Bitumenbahnen	24
Handwerk Praxis 2 Kunststoffbahnen	24
Handwerk Praxis 3 Flüssigkunststoffe	12
Handwerk Praxisprüfung	48
Praxis gesamt	108
Branchenspezifische Nachweise Zeugnisse, Diplome etc. in Fachtheorie oder Verarbeitungspraxis	16
Gesamte Mindestausbildungsdauer	185

Walter Kalousek Metallrauchfangbau GmbH

Rauchfangaufsätze feststehend, drehbar
Rauchfangaufsätze mit isolierten Rohren
Metallrauchfänge
Kaminzierdächer
Auch im Fachhandel erhältlich



Unsere Metallrauchfänge sind selbstverständlich
CE zertifiziert: AUT 1085-CPR-375

www.metallrauchfangbau.at
office@metallrauchfangbau.at
1230 Wien, Sulzengasse 5
Tel.: 01/604 37 65 Fax: DW 31

HECO-TOPIX®-Terrassenbelagschrauben Die perfekte Lösung für Terrassen-Montagen im Außenbereich



© alexandre zeiger - Fotolia.com



Erhältlich in Edelstahl A2 und A4

Terrassenbelagschraube mit UK-Gewinde

- Spezialbeschichtung für geringes Einschraubdrehmoment und leichtes Ausschrauben
- Unterkopfgewinde zur Fixierung der Belagbretter, dies verhindert Knarrgeräusche

Terrassenbelagschraube mit Senkkopf

- Kleiner Kopf mit Fräsrippen für leichtes und sauberes Versenken
- Schaftrippen ermöglichen spannungsfreies Einschrauben
- Spezialbeschichtung für geringe Einschraubdrehmomente

